

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 9. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 28. April 2021, 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: 19., Gatterburggasse 2a, Veranstaltungszentrum-Döbling

Anwesende:

BVⁱⁿ Mag.^a Ahmad, BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig, MSc, BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Molitor Ruckenbauer, BR Mag. Maurer, BR Amhof, BR Appel, BR Delitz, BSc, BR Mag. Doubek, BR Mag. Ebenberger, BR Mag. Freytag, BRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Fuchs El., BSc, BRⁱⁿ Fuchs Er., BR Mag. Garstenauer, BA, BRⁱⁿ Heimerzheim, BRⁱⁿ Mag.^a (FH) Höfler, BR Koberwein, BR Kofler, BRⁱⁿ Kreutz, BRⁱⁿ Krzyszka, BRⁱⁿ Mag.^a Lugert, BR Mag. Mayrhofer-Grünbühel, BA, BRⁱⁿ Niederseer MBA MSc, BR MMag. Piller, BR Mag. Prack, BR Mag. Prucher, MLS, BR Raab, MA, BR Ing. Rendl, MSc, BR Riedl, BRⁱⁿ DIⁱⁿ Schmid, BRⁱⁿ Schmitz, BR Mag. Schwendtner, BRⁱⁿ Torres Venegas, BR Mag. Wöß, BRⁱⁿ Zugerstorfer, BR MMag. Zwickelsdorfer

Entschuldigt:

BRⁱⁿ Kauf, BRⁱⁿ Mras, BRⁱⁿ O'Brien, BA, BRⁱⁿ MMag. Plachy-Loco, BRⁱⁿ DIⁱⁿ Turan-Berger, BRⁱⁿ Winiecka

Damit ist die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Der Vorsitzende Bezirksrat Mag. Maurer erteilt die Bewilligung für Bild- und Tonbandaufnahmen an die mit der Übertragung des Livestreams beauftragte Firma.

Tagesordnung

1. Bekanntmachungen der Vorsitzenden
2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin
3. Geschäftsstücke
4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV
5. Resolutionen
6. Anträge gemäß § 24 GO-BV

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden

- 1.1.** Begrüßung der Anwesenden
- 1.2.** Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge.
Zur heutigen Sitzung wurden fristgerecht zehn Anfragen, vier Resolutionen, 19 Anträge und ein Abänderungsantrag eingebracht.
Davon sind drei Anträge unzulässig und gelangen somit nicht zur Behandlung.
- 1.3.** Im gesamten Veranstaltungszentrum ist eine FFP2-Maske zu tragen, auch auf dem eigenen Platz. Am Rednerpult kann die Maske abgenommen werden.
- 1.4.** Das Rednerpult ist bitte nach jeder Wortmeldung zu desinfizieren und das Mikrofon abzuwischen. (Utensilien stehen am Rednerpult bereit)
- 1.5.** Zur heutigen Sitzung wird ein dringliches Geschäftsstück nach § 11, lit. 4 GO-BV eingebracht:

FA 416047/21/1 – MA 28

Voranschlag 2021

Coole Straßen + - Im Bau befindliche Grundstückseinrichtungen
9., Zimmermannplatz ONr. 1

1) Genehmigung eines neuen Kredites
bedeckt durch Kürzung der Mittelverwendung auf einer anderen Gruppe desselben Ansatzes

neu zu eröffnende Haushaltsstelle 1/0928/060 966.11*

€ 140.000,--

2) Sachkreditgenehmigung

€ 230.000,--

Jahresrate 2021 € 140.000,--

Über die Zulassung der Behandlung des Geschäftsstückes wird abgestimmt, eine Debatte darüber ist nicht zulässig.

Beschluss:

Der Antrag auf Zulassung wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Die Behandlung erfolgt im Anschluss an die bereits mit der Tagesordnung bekanntgegebenen Geschäftsstücken.

1.6. Zur heutigen Sitzung wird ein dringlicher Antrag nach § 24, lit. 2 GO-BV eingebbracht:

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-519190/2021, Straßen-Schanigärten für alle Alsergrunder Lokalbetreiber*innen statt "Gastroinseln" im Park

Über die Zulassung der Behandlung des Antrages wird abgestimmt, eine Debatte darüber ist nicht zulässig.

Beschluss:

Der Antrag auf Zulassung wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Der Antrag wird im Anschluss an die von den Grünen gemeinsam mit anderen Fraktionen eingebrochene Anträge behandelt.

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

Die Bezirksvorsteherin teilt innerhalb des Berichtszeitraumes 04.03.2021 bis 28.04.2021 folgendes mit:

Schweigeminute für Frau Nadine W.

Schweigeminute für Herrn BR a.D. Bernd Gass

Frau Bezirksvorstehern weiter:

Frau **Bezirksrätin a.D. Mag.^a Melissa Grasl** (Grüne) hat ihr Mandat mit 14.04.2021 zurückgelegt.

Mit 15.04.2021 wurde Herr **Mag. Stefan Freytag** als nächstgereihter auf der Liste der Grünen Alsergrund als Bezirksrat berufen.

Daraus ergeben sich folgende Änderungen in den Besetzungen der Ausschüsse und Kommissionen:

Finanzausschuss

Herr Bezirksrat Stefan Freytag wird als Ersatzmitglied nominiert.

Bauausschuss

Herr Bezirksrat Stefan Freytag wird als Ersatzmitglied nominiert.

Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission

Herr Bezirksrat Stefan Freytag wird als ordentliches Mitglied nominiert.

Herr Bezirksrat Georg Garstenauer wurde am 20.04.2021, anstelle von Frau Bezirksrätin Melissa Grasl, zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt

Liebe Kolleg*innen, sehr geehrte Zuseher*innen via Livestream,

die Pandemie hat uns leider immer noch im Griff. Auch diese Sitzung findet unser strengen Sicherheitsvorkehrungen statt, da wir uns ja eigentlich noch im Lockdown befinden. Dennoch hat sich im Bezirk sehr viel getan. Denn auch wenn wir uns jetzt noch sehr eingeschränkt bewegen dürfen und können, so bereiten wir uns auf bessere Tage vor – und wir haben viel vor!

Wir machen den Alsergrund fit für den Sommer!

1. Der Neunte wird zur Spielbühne - wir schaffen Kunst und Kultur im öffentlichen Raum!

Alsergrunder Kultur- und Freiluftsommer – der Sommer 2021 wird bunt! □

Mit dem ersten Alsergrunder Kultur- und Freiluft-Sommer holen wir Kunst und Kultur – aber auch Projekte, die das Zusammenleben fördern, raus in unsere Parks und Plätze!

Vom 15. Juni bis 15. September wird der Bezirk zur Bühne. Egal, ob kleine Konzerte, Lesungen und Theaterstücke, egal, Nachbarschaftsfeste, Bildungsworkshops oder Angebote für Jugendliche - alle, die den Neunten mit ihren Ideen noch bunter, kreativer und sozialer gestalten wollen, waren eingeladen, bis 13. Und 14. April, ihre Ideen einzureichen. In den nächsten Tagen entscheiden das dafür zuständige Gremien, welche Projekte gefördert werden.

Damit möchte ich die unsere Kunst- und Kulturszene, und viele weitere Vereine, die besonders hart von dieser Pandemie betroffen ist, unterstützen und einen Rahmen zur Entfaltung und Gestaltung bieten. Gleichzeitig können wir Kunst und Kultur für Interessierte noch leichter zugänglich machen - unabhängig davon, wie dick die Geldbörse ist!

Alsergrunder Literaturstipendium 2021

Bereits zum 6. Mal schreiben heuer bereits zum 6. Mal das Alsergrunder Literaturstipendium aus.

Die zahlreichen Einreichungen und positiven Rückmeldungen im Jahr 2019 zum Alsergrunder Literaturstipendium haben mich sehr gefreut und bestärken mich, den Literaturpreis auch 2021 weiterzuführen.

Mit dem Stipendium, für das seit Mitte April die Ausschreibung läuft, wollen wir die literarische Kulturszene im Bezirk sichtbar machen und honorieren. Ich wünsche allen Autor*innen gutes Gelingen und viel Spaß bei der literarischen Annäherung an den 9. Bezirk.“

- Gesucht werden Projekte, die eine literarische Annäherung an den 9. Bezirk aufweisen. Alle Textsorten, wie z.B. Lyrik, Prosa, Kinder- und Jugendliteratur, Drama, Krimi, Kurzgeschichte, Essay oder Hörspiel können eingereicht werden.
- Mehr über die Einreichung ist Online zu finden: Bezirkshomepage

Bücherschrank

Umgestaltung des Heinz-Heger Parks befindet sich im Endspurt. Auch ein neuer **Bücherschrank** wird im Zuge der Neugestaltung im Heinz-Heger-Park Platz finden. Dafür können **noch bis 10. Mai 2021 Gestaltungsprojekte an post@bv09.wien.gv.at eingereicht werden**. Besonders wichtig dabei ist, dass auch der neue Bücherschrank als Erinnerungsort das Gedenken an die homosexuellen Opfer des Nationalsozialismus hochhält.

Alle Anforderungen an den Bücherschrank sind auf der Bezirkshomepage zu finden.

2. Wir schaffen mehr Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

Lichtentalerpark wird Sommer-fit:

Noch vor Beginn der Sommerferien, je nach Witterung, wird der Lichtentalerpark abgekühlt, schattiger, grüner und somit fit für den Sommer gemacht. Dabei wird der jetzige Betonboden zwischen dem Käfig und der Pergola aufgebrochen, damit der Sommer-Abkühlungsspaß für unsere Kinder (und Erwachsenen ☺) nicht zu kurz kommt!

Mit all diesen Maßnahmen werden Hitzeinseln in besonders dicht bebauten Grätzln, wie dem Lichtental, bekämpft und der öffentliche Raum wird für alle noch besser nutzbar! ☺

Was bedeutet das genau?

- Wasserspiel
- Pergola-Dach wird als Schattenspender und Regenschutz erweitert.
- neues Staudenbeet
- neuer Trinkbrunnen
- helle Asphaltierung
- neue Bewässerungsanlage im Grünstreifen hinter der Pergola für Kühlung im Park sorgen.

Umgestaltung Servitengasse

Diesen Donnerstag findet das **2. Dialogforum Servitengasse** statt, bei dem es um die Neugestaltung der Servitengasse geht. In einem gemeinsamen Beteiligungsprozess mit Bewohner*innen, Fachexpert*innen und der Gebietsbetreuung wird die Umgestaltung der Servitengasse diskutiert.

Wünsche, Ideen und Anregungen sollen besprochen werden.

Die Bezirksvertretung und die [Gebietsbetreuung Stadterneuerung](#) (GB*) laden euch daher ein, euch über die Veränderung zu informieren und Vorschläge einzubringen bzw. bestehende Ideen zu diskutieren.

Aufgrund der Covid-19 Bestimmungen findet das zweite Dialogforum Online statt. Mehr zum Dialogforum findet man auf unserer Homepage [aslergrund.wien.at](#)

Wir haben den ersten Trans*-Pride Zebrastreifen in Wien präsentiert!

Damit ist uns ein sichtbares Zeichen gegen Diskriminierung der Trans*-Community gelungen. Das ist einzigartig, nicht nur in Wien, sondern in ganz Österreich!

Danke an die SPÖ Alsergrund für die Initiative!

Über meine Social Media Kanäle habe ich über den gesamten März die Alsergrunder* Frauen vor den Vorhang geholt und ihr Engagement für unseren Bezirk vorgestellt.

Für den unermüdlichen Einsatz möchte ich mich herzlich bei allen Frauen* bedanken, die mitgemacht haben - ohne euch wäre der Neunte nicht so vielfältig, liebens- und lebenswert.

Last, but not least: Happy Birthday, lieber Johannes!

Weitere Themen:

- In den nächsten Wochen werden mehr **öffentliche zugängliche Toiletten** aufgestellt.
- **Die U-Bahn-Station Spittelau & Vorplatz sind neu gestaltet!**
- **Umgestaltung Heinz-Heger-Park**
- Kürzlich wurde z.B. ein **mobiler Trinkbrunnen** von der MA31 - Wiener Wasser auf der Alserbachstraße aufgestellt. Alle weiteren Trinkwasserbrunnen gibt es auf dem Stadt Wien Online-Stadtplan.

Zu den Mitteilungen der Bezirksvorsteherin wird eine Debatte begeht.

Namen der Debattenredner*innen: BR Amhof (FPÖ, zur GO), BR Maurer (SPÖ)

3. Geschäftsstücke

3.1. Bezirks-Rechnungsabschluss 2020

Berichterstatterin: BRⁱⁿ Brigitte Niederseer, MBA MSc

Namen der Debattenredner*innen: BR Kofler (Grüne), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS), BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ)

Beschluss:

Der Bezirks-Rechnungsabschluss 2020 wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien, SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

3.2. FA 261238/21/1 – MA 33

Voranschlag 2021 - Notkompetenz
Zimmermannplatz Coole Straße+

1) Genehmigung eines neuen Kredites
bedeckt durch Kürzung der Mittelverwendung auf einer anderen Gruppe desselben Ansatzes

neu zu eröffnende Haushaltsstelle 1/0933/060 966

€ 11.500,--

2) Sachkreditgenehmigung

€ 25.000,--

Jahresrate 2021 € 11.500,--

Berichterstatterin: BRⁱⁿ Brigitte Niederseer, MBA MSc

Namen der Debattenredner*innen: BR Amhof (FPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Das Geschäftsstück wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien, SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

3.3 FA 416047/21/1 – MA 28

Voranschlag 2021

Coole Straßen + - Im Bau befindliche Grundstückseinrichtungen

9., Zimmermannplatz ONr. 1

1) Genehmigung eines neuen Kredites

bedeckt durch Kürzung der Mittelverwendung auf einer anderen Gruppe desselben Ansatzes

neu zu eröffnende Haushaltsstelle 1/0928/060 966.11*

€ 140.000,--

2) Sachkreditgenehmigung

€ 230.000,--

Jahresrate 2021 € 140.000,--

Berichterstatterin: BRⁱⁿ Brigitte Niederseer, MBA MSc

Namen der Debattenredner*innen: BR Amhof (FPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Das Geschäftsstück wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien, SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4.1. Schriftlich beantwortete Anfragen aus der vorangegangenen Sitzung

4.1.1. BV09 - S 242295/2021: Baumfällungen Universitätsstraße

4.1.2. BV09 - S 242312/2021: Wegbenennung nach Olga Misar

4.1.3. BV09 - S 254817/2021: Hörlgasse

4.1.4. BV09 - S 242336/2021: Kindergartenplätze und Betreuungsschlüssel

4.1.5. BV09 - S 242327/2021: Vorgaben zur Errichtung von Fahrradabstellplätzen

4.1.6. BV09 - S 242346/2021: Perspektiven für den Servitenplatz als temporärer Marktplatz

4.1.7. BV09 - S 238424/2021: Leerstand von Geschäftslokalen

4.1.8. BV09 - S 238425/2021: Neugestaltung Hörlgasse

4.1.9. BV09 - S 238427/2021: mögliche Gefährdung des Hosenträgerhauses

Zu den schriftlich beantworteten Anfragen aus der vorangegangenen Sitzung wird eine Debatte begeht.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP)

4.2. Neue Anfragen, die zu dieser Sitzung eingebracht wurden

4.2.1. BV09-S 512619/2021 – Nutzung des Schlickplatzes für Betriebszwecke von Lieferando.at

Die Bezirksvorsteherin beantwortet die Anfrage mündlich in dieser Sitzung.

Namen der Debattenredner*innen: BR Kofler (Grüne), BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BVⁱⁿ Ahmad (SPÖ)

4.2.2. BV09-S 512645/2021 – Baustellenflächen auf Gehwegen rund um den Franz Josefs-Bahnhof

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

4.2.3. BV09-S 512657/2021 – Verkehrssicherheit für Fußgänger*innen am Gehsteig Währinger Gürtel

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

4.2.4. BV09-S 516754/2021 – Partizipationsprojekt Servitengasse

Die Bezirksvorsteherin beantwortet die Anfrage mündlich in dieser Sitzung.

Zu dieser Anfrage wird keine Debatte begehrt.

4.2.5. BV09-S 516757/2021 – Brunnen Julius-Tandler-Platz

Die Bezirksvorsteherin beantwortet die Anfrage mündlich in dieser Sitzung.

Zu dieser Anfrage wird keine Debatte begehrt.

4.2.6. BV09-S 512788/2021 – Auswirkungen von Maßnahmen zur Entschärfung der Verkehrssituation beim Lycée Français

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

4.2.7. BV09-S 512815/2021 – Umsetzung Tempo-30 in der Liechtensteinstraße

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

4.2.8. BV09-S 5128367/2021 – Vorgaben zur Errichtung von Motorradabstellplätzen

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

4.2.9. BV09-S 512855/2021 – Historische Bestandsbauten im AKH

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

4.2.10. BV09-S 512869/2021 – Wie wohnt der Alsergrund

Die Bezirksvorsteherin teilt mit, die Anfrage schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung zu beantworten.

5. Resolutionen

Die Bezirksräte*innen Niederseer (SPÖ) und Wöß (Grüne) bringen folgende Resolution ein:

BV-502621/2021 - Erklärung zum Menschenrechtsbezirk

Der Bezirk Alsergrund erklärt hiermit die Menschenrechte in all seinen Kompetenzbereichen zu achten und zu fördern und zu Leitlinien seiner Beschlüsse und seines Handelns anzuerkennen, sowie weiters sich am Projekt „Wiener Menschenrechtsbezirke“ zu beteiligen und die damit verbundenen Aufgaben – insbesondere die Erarbeitung und Durchführung eines „Aktionsplans“ zu ausgewählten Schwerpunktthemen im Kontext der Menschenrechte und das Vorantreiben der Menschenrechtsbildung – in seinem Wirkungsbereich umzusetzen. Außerdem wird eine Kontaktperson für die Umsetzung ernannt.

Wien hat sich mit Gemeinderatsbeschluss vom 19. Dezember 2014 zu „Wien – Stadt der Menschenrechte“ deklariert. Das Projekt „Wiener Menschenrechtsbezirke“ hat zum Ziel die Deklaration, vor allem hinsichtlich jener Aufgaben, die im Handlungs- und Gestaltungsspielraum der Bezirke liegen, auch auf Ebene der Bezirke formal zu verankern. Für die Unterstützung dieses Projekts hat sich der Wiener Gemeinderat in der Sitzung am 24. März einstimmig ausgesprochen.

Dies betrifft insbesondere jene Menschenrechte, welche direkte Auswirkungen auf das Leben der Menschen, das Zusammenleben im Bezirk und den Alltag der Bezirksbewohnerinnen und -bewohner haben. Die Beteiligung am Projekt „Wiener Menschenrechtsbezirke“ bietet die Möglichkeit das Engagement des Bezirks Alsergrund in den Kontext Menschenrechte zu stellen und für die Bezirksbewohnerinnen und -bewohner sichtbarer zu machen.

Die Verlesung der Resolution wird begehrte. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrte.

Namen der Debattenredner*innen: BR Koberwein (SPÖ)

Beschluss:

Die Resolution wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgende Resolution ein:

BV-502623/2021 – Versammlungsfreiheit

Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich aus, die Versammlungsfreiheit als ein besonders wichtiges liberales Grundrecht, und damit als Errungenschaft der Demokratie anzuerkennen.

Die Versammlungsfreiheit gilt nicht absolut. Der Staat darf Kundgebungen unter bestimmten Voraussetzungen untersagen oder Einschränkungen verfügen. Ob eine Demonstration stattfinden darf oder nicht, entscheidet sich aber nicht an der Frage, ob die Teilnehmer sympathisch und/oder ihre Anliegen vernünftig sind. Wenn aber ein Veranstalter erkläre, sich an alle Auflagen und Regeln halten zu wollen, sei ein Verbot problematisch, die Demonstration nicht zu untersagen.

Das Recht auf Versammlungsfreiheit ist eines der am härtesten erkämpften Grundrechte. Unter Einhaltung notwendiger gesundheitspolitischer Auflagen ist es zu gewährleisten. Menschen haben das Recht zu demonstrieren und die Polizei hat die Einhaltung von Auflagen zu kontrollieren.

Die Verlesung der Resolutionen wird begehrte. Über die Resolution wird keine **Debatte** begehrte.

Beschluss:

Die Resolution wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgende Resolution ein:

BV-502625/2021 - Förderung des Aufstellens von privaten Gehsteigpflanzen

Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich dafür aus, das Aufstellen von Pflanzen durch Private im öffentlichen Raum zu fördern (iSv ermöglichen) und in diesem Sinne Maßnahmen zu setzen um die derzeit nötige Antragstellung für die Antragsteller_innen zu erleichtern und zu attraktiveren.

Die Verlesung der Resolution wird begehrte. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrte.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Heimerzheim (Grüne), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Amhof (FPÖ) bringt folgende Resolution ein:

BV-502627/2021 - Forderung nach Öffnung von Einrichtungen im 9. Wiener Gemeindebezirk

Die Bezirksvertretung Alsergrund erklärt ihren Wunsch sämtlichen Geschäften am Alsergrund die sofortige uneingeschränkte Öffnung, unter der Bedingung der Vorlage eines Hygiene-konzeptes zu gestatten.

Ebenso soll der Präsenzunterricht in allen Schulen des Bezirkes sofort wieder beginnen, sowie der Gastronomie die sofortige Öffnung bei Vorlage eines Hygiene-konzeptes gestattet werden.

Die Verlesung der Resolution wird begehrte. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrte.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

6. Anträge gemäß § 24 GO-BV

6.1. Anträge, die in einem Ausschuss oder einer Kommission vorberaten wurden

Umweltausschuss

Antrag der Grünen aus der Sitzung vom 03.03.2021

BV-237758/2021, Kein Park/Spielplatz am Alsergrund mehr ohne öffentliche Toilette!

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, die ganzjährige Aufstellung von Trockentoiletten (wie zB öKlos) an folgenden Standorten zu prüfen und umgehend umzusetzen:

- Sigmund-Freud-Park
- Votivpark
- Spielplatz Schlickplatz
- Zimmermannplatz/Heinz-Heger Park
- Arne Karlsson Park
- Lichtenaler Park

(Die Zuweisung wurde in der Sitzung beantragt und mehrheitlich zugestimmt)

Berichterstatter: BR MMag. Oliver Zwickelsdorfer

Der Antrag wird der Bezirksvertretung in abgeänderter Form (Änderungen in der Sitzung des Umweltausschusses vom 24.03.2021 einstimmig beschlossen) einstimmig zur Annahme empfohlen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Torres Venegas

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6.2. Neue Anträge, die zu dieser Sitzung eingebracht wurden

Die Bezirksräti*innen Niederseer (SPÖ), Wöß (Grüne) und Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringen folgenden Antrag ein:

BV-502629/2021 - Erklärungstafel zum Trans* Pride Schutzweg

Die zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht die Anbringung einer Erklärungstafel mit einem QR-Code zu den Trans* Pride Farben in unmittelbarer Nähe zum Trans* Pride Schutzweg zu prüfen und die Ergebnisse inkl. Kostenschätzung an die Kommission für Bildung, Inklusion, Diversität und Soziales zu übermitteln.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Delitz (SPÖ), BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ), Schlusswort)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Die Bezirksräti*innen Wöß (Grüne), Niederseer (SPÖ) und Fuchs El. (ÖVP) bringen folgenden Antrag ein:

BV-502631/2021 - Pilotprojekt QR-Codes bei Frauen-Straßennamen

Die zuständige Stadträtin für Kultur und Wissenschaft Mag.a Veronica Kaup-Hasler, sowie die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht am Alsergrund ein Pilotprojekt zu starten, bei dem bei allen Straßennamen, die nach herausragenden Frauen benannt wurden, auf erklärenden Zusatztafeln auch ein QR-Code eingetragen wird, der auf die Website des „Geschichts-Wiki der Stadt Wien“ direkt zum betreffenden Eintrag führt.

In einer ersten Phase soll mit den nach Frauen benannten Straßen, Wegen und Plätzen des Alsergrunds gestartet werden. Beginnend mit der Korrektur des Straßenschildes zum Olga-Ehrenhaft-Steindler-Platz soll hier auch gleich das noch fehlende Zusatzschild mit dem QR Code ergänzt werden.

Nach Fertigstellung dieses Schildes soll in der Kulturkommission über die weitere Vorgehensweise und die geschätzten Kosten beraten werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Bezirksräte*innen Wöß (Grüne) und Fuchs El. (ÖVP) bringen folgenden Antrag ein:

BV-502634/2021, Sicherstellung der Öffentlichen Durchgänge Viktor Frankl- und Gerda Matejka-Felden-Park

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass die öffentliche Nutzbarkeit der o.a. öffentlichen Durchgänge dauerhaft sichergestellt wird. Eine Gegenüberstellung aller Möglichkeiten dazu und die jeweiligen Kosten für den Bezirk (Schließdienste) sind dem Umweltausschuss zur Beratung vorzulegen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Bezirksräte*innen Wöß (Grüne) und Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringen folgenden Antrag ein:

BV-502636/2021, Erweiterung von Radabstellanlagen



Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, im Bereich

- Rotenlöwengasse 5-7
- Löblichgasse 14 (Sanatorium Hera)
- Alserbachstraße 18
- Porzellangasse 43,
- Nußdorfer Straße 3, 73, sowie bei der Markthalle,
- Liechtensteinstraße auf der Höhe der Nr. 123, 153,
sowie an der Ecke Reznicekgasse
- die bestehenden Radabstellanlagen zu erweitern.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ, 2x), BR Garstenauer (Grüne)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne und NEOS angenommen.

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-519190/2021, Straßen-Schanigärten für alle Alsergrunder Lokalbetreiber*innen statt „Gastroinseln“ im Park

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, sobald entsprechende Covid-19-Richtlinien vorhanden sind, bestehende, bereits neu eingereichte und etwaige Erweiterungen von bestehenden Schanigärten am Alsergrund möglichst unbürokratisch zu genehmigen.

Weiters sollen die Alsergrunder Gastronom*innen durch folgende Maßnahmen unterstützt werden:

1. Alle Alsergrunder Geschäfts- und Lokalbetreiber*innen, die das wünschen, sollen rasch und unbürokratisch für 2021 Schanigärten vor ihren Lokalen in der Parkspur errichten bzw. auch erweitern können. Dabei darf es zu keiner Einschränkung der Gehsteigbreiten und des nicht-motorisierten Individualverkehrs kommen.
2. Allfällige zusätzliche zentrale Gastgärten können auf versiegelten Freiflächen errichtet werden, die nicht bereits jetzt intensiv der Erholungsnutzung dienen (keine Plätze, wo etwa Kinder spielen, geskatet wird oder sich konsumfreie Aufenthaltsmöglichkeiten befinden). Alternativ sollen passende Gemeindestraßen gesperrt und die Fahrbahn für die Gastronomie genutzt werden („Gastroinseln“ auf der Straße).
3. Zentrale Gastgärten sollen nur von lokalen Betrieben des Alsergrundes bespielt werden.
4. Die Alsergrunder Parks und Grünflächen sind uneingeschränkt als konsumfreie Erholungsgebiete zu erhalten.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ, 2x), BR Garstenauer (Grüne), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BVⁱⁿ Ahmad (SPÖ), BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne), BR Wöß (Grüne, Schlusswort)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP, NEOS und FPÖ abgelehnt.

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502641/2021, Mehr Platz auf Gehsteigen – Mülltonnen in die Parkspur



Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, an folgenden Plätzen Mülltonnen, Sammelbehälter und Radabstellanlagen vom Gehsteig in nahe gelegene Parkspuren zu verlagern:

- Währinger Straße ggüber ONr 52/Arne Karlsson Park
- Lazarettgasse 4/Spitalgasse
- Lazarettgasse 21
- Alserstraße/Kinderspitalgasse 1
- Althanstraße 10
- Badgasse 19
- Berggasse 11
- Bleichergasse 9
- Fürstengasse 4
- Marktgasse/Fechtergasse 1
- Newaldgasse 1
- Porzellangasse 33a
- Porzellangasse 41
- Rotenlöwengasse 21
- Rotenlöwengasse 20/Stroheckgasse
- Rotenlöwengasse 4/Georg Sigl-Gasse
- Rotenlöwengasse/Glasergasse
- Rögergasse/Georg Siglgasse
- Sensengasse 2
- Währingerstraße/Prechtlgasse ggüber 11
- Strudlhofgasse 4
- Liechtensteinstraße gegenüber 61 (entlang Mauer Liechtensteinpark)
- Borschkegasse/Ecke Brünnlbadgasse

- Lazarettgasse 1 Litfaßsäule & Verkehrszeichen
- Liechtensteinstraße 69 Absperrgitter

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Rendl (SPÖ, 2x), BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne), BR Prucher (NEOS)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP, NEOS und FPÖ abgelehnt.

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502643/2021, Zusätzliche Genehmigung von „Darbietungen akustischer Straßenkunst ohne Platzkarten“ am Alsergrund

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, zusätzliche Plätze am Alsergrund in die Liste der Orte aufzunehmen, wo akustische Straßenkunst ohne Platzkarten dargeboten werden darf (Straßenkunstverordnung 2012, Anhang 2). Vorgeschlagene Orte dafür sind: der Sobieskiplatz, der Servitenplatz, die Fussgeher*innenzone hinter der Markthalle und der Julius-Tandler-Platz.

Das Ergebnis soll der Kultur- und Wissenschaftskommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ, 2x), BR Doubek (Grüne), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BR Freytag (Grüne), BR Maurer (SPÖ, zur GO)

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502644/2021, Umgestaltung der Straße des 8. Mai und der Hörlgasse

Die amtsführende Stadträtin Ulli Sima wird ersucht im Zuge der Neugestaltung nach der U-Bahnbaustelle Universitätsstraße/Frankhplatz die Straße des Achten Mai und die Hörlgasse miteinzubeziehen und wie folgt neu zu planen:

- Reduktion der Fahrspuren für den motorisierten Individualverkehr und Entsiegelung zugunsten von neuen Grünflächen
- Errichtung eines Radweges
- wo möglich - beidseitige Allee aus großkronigen Bäumen, um eine bestmögliche Beschattung von Fuß- und Radwegen zu gewährleisten
- Entsiegelung des Vorplatzes der Votivkirche

Weiters soll geprüft werden, welche aktuellen Förderungen der Stadt und des Bundes für eine derartige Umgestaltung und Verbesserung des lokalen Kleinklimas Synergien schaffen und damit die umfangreichen Baumfällungen in der Universitätsstraße mittelfristig teilweise kompensieren können.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Amhof (FPÖ, Abstimmung)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien, SPÖ, Grüne und NEOS angenommen.

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502645/2021, „SToP – Stadtteile ohne Partnergewalt“ am Alsergrund

Die zuständige Stadträtin für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen Kathrin Gaal wird ersucht, ein Konzept für die Implementierung des Nachbarschaftsinitiative-Projekts "SToP - Stadtteil ohne Partnergewalt" für den Alsergrund in Auftrag zu geben und die Finanzierung sicherzustellen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Wortmeldung zur GO: BR Freytag (Grüne)

Die Bezirksräte*innen Fuchs El. (ÖVP) und Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringen folgenden Antrag ein:

BV-502647/2021, Verbesserung der Parkplatzsituation am Alsergrund

Die zuständigen magistratischen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht im Rahmen einer Parkraumbilanz die gegenwärtige Auslastung des Parkraumangebots, unter Einbeziehung der Parkgaragen, und dessen Nutzung zu erheben, sowie die Auswirkungen der gegenwärtigen und geplanten erheblichen Bau- und Umbauarbeiten (Julius-Tandler-Platz, U2/U5 Ausbau, etc...), inkl. deren Auswirkungen auf das Parkraumangebot und die Nutzung von Parkmöglichkeiten nachhaltig bewerten zu können.

Das Ergebnis soll als Grundlage für weitere Beratungen in der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission dienen und ggf. zu Gesprächen hinsichtlich einer Möglichkeit für preisreduzierte Parkmöglichkeiten in den Parkgaragen am Alsergrund, ggf. zeitlich beschränkt, für räumlich belastete Anrainerinnen und Anrainer führen.

Bezirksrat Wöß (Grüne) bringt folgenden Abänderungsantrag dazu ein:

BV-502648/2021, Verbesserung der Parkplatzsituation am Alsergrund

Die zuständigen magistratischen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht **eine Studie „Parkraumbilanz Wien-Alsergrund“, (angelehnt an jene aus dem Bezirk Neubau von komobile), in Auftrag zu geben.** Dabei soll die gegenwärtige Auslastung des Parkraumangebots, unter Einbeziehung der Parkgaragen und dessen Nutzung erhoben werden, sowie die Auswirkungen der gegenwärtigen und geplanten erheblichen Bau- und Umbauarbeiten (Julius-Tandler-Platz, U2/U5 Ausbau, etc. ...), inkl. deren Auswirkungen auf das Parkraumangebot und die Nutzung von Parkmöglichkeiten erhoben und geschätzt werden, um diese nachhaltig bewerten zu können.

Die Ergebnisse der Studie sollen als Grundlage für weitere Beratungen in der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission dienen und ggf. zu Gesprächen hinsichtlich einer Möglichkeit für preisreduzierte Parkmöglichkeiten in den Parkgaragen am Alsergrund, ggf. zeitlich beschränkt, für räumlich belastete Anrainerinnen und Anrainer führen.

Die Verlesung der Anträge wird begehrt. Über die Anträge wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BR Ebenberger (ÖVP), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS), BRⁱⁿ Kreutz (Grüne)

Beschluss Abänderungsantrag:

Der Abänderungsantrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP, NEOS und FPÖ abgelehnt.

Beschluss Hauptantrag:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP, NEOS und FPÖ angenommen.

Die Bezirksräti*innen Fuchs El. (ÖVP) und Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringen folgenden Antrag ein:

BV-502649/2021, Sanierung des Denkmals für Elsa Brändström im Arne-Karlsson-Park

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht die Sanierung des Denkmals für Elsa Brändström im Arne-Karlsson-Park zu prüfen. Ein Kostenvoranschlag soll der Kulturkommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ), BRin Fuchs Elisabeth (ÖVP)

Der Antrag wird in der Sitzung von den Antragssteller*innen zurückgezogen.

Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502651/2021, Sitzbankgarnituren in Parks

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht zu prüfen, ob es möglich ist im Arne-Karlsson-Park, im Votivpark und am Donaukanal auf der Höhe des Siemens Nixdorf Steges Sitzbankgarnituren mit einer eventuellen Überdachung aufzustellen. Da diese vor allem auch als Erholungsorte für Seniorinnen und Senioren zur Verfügung stehen sollen ist ein ruhiger Standort zu bevorzugen. Die Ergebnisse und Kostenschätzung sollen den Umweltausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502652/2021, Erklärende Zusatztafeln am Julius-Tandler-Platz

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, die Anbringung von erklärenden Zusatztafeln (inklusive QR-Code) mit einer kurzen Beschreibung zur Person Julius Tandler bei den Straßenschildern, welche den Julius-Tandler-Platz beschildern, zu prüfen. In formeller Hinsicht wird der Antrag der Kulturkommission zugewiesen. Bei einer positiven Prüfung sollen auch Historikerinnen und Historiker bei der Formulierung mitwirken.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502653/2021, Pflanzung einer Schmetterlingswiese in der Porzellangasse

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht, auf der Wiese des Baumdreiecks in der Porzellangasse in Höhe Fürstengasse, schmetterlingsgerechtes Saatgut auszubringen und einen dem Entwicklungszyklus von Insekten entsprechenden schonenden Mähplan zu erstellen und höchstens 2 Mal im Jahr zu mähen. Die Ergebnisse und Kosten sollen dem Umweltausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502655/2021, Maßnahmen zur Förderung (Ermöglichung) von privaten Gehsteigpflanzen

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen Magistratsbehörden Möglichkeiten zu prüfen, die das Aufstellen privater Pflanzen im öffentlichen Raum (Gehsteig) fördern - iSv ermöglichen. Über die Umsetzung der Maßnahmen, soll der Umweltausschuss nach Vorliegen der damit verbundenen Kosten entscheiden.

Das Ergebnis dieser Prüfung soll mit einer Kostenschätzung der Umwelt-Kommission zur weiteren Beratung über geeignete Begleit-Maßnahmen (z.B: Anschreiben von HausbesitzerInnen, sonstige Förderungen durch den Bezirk, etc.) zugewiesen werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502655/2021, Anbringung von Zusatztafeln mit QR-Code und Verknüpfung auf das „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ – Locations für Pilot

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien, die Möglichkeit der Anbringung von Informationstafeln mit QR-Code inkl. kurzer Beschreibung im Bereich der unten gelisteten Orte zu prüfen. Diese Zusatztafeln sollen PassantInnen (neben einer kurzen Erklärung) mittels QR-Code auf die Website des „Geschichte-Wiki der Stadt Wien“ führen und dort direkt zum Eintrag über den jeweiligen Ort, das jeweilige Objekt oder die jeweilige Persönlichkeit leiten; die Wahrung der Ästhetik des Ortes ist hierbei besonders zu berücksichtigen.
Das Ergebnis dieser Prüfung soll mit einer Kostenschätzung, welche auch die Übersetzung des Web-Eintrags ins Englische beinhaltet, der Kulturkommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden. Die Kostenschätzung für die Übersetzung soll beispielhaft für die Strudelhofstiege erfolgen, da der Umfang des aktuellen deutschen Eintrags dort bereits ausreichend ist. Eine künftige Erweiterung - **insbesondere der Sichtbarmachung von Frauen am Alsergrund** - wird angestrebt

- Ehrenhaft-Steindler-Platz
[<https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/Ehrenhaft-Steindler-Platz>]
- Elsa Brandström Denkmal
[<https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/ElsaBr%C3%A4ndstr%C3%B6m-Denkmal>]
- Julius-Tandler-Platz
[<https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/Julius-Tandler-Platz>]
- Pulverturmstraße
[<https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/Pulvermagazin>]
- Strudelhofstiege (oben)
[<https://www.geschichtewiki.wien.gv.at/Strudelhofstiege>]
- Transpride-Schutzweg
→ Geschichte Wien Eintrag muss erst erstellt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Wöß (Grüne, Abstimmung)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, 1 Stimme der Grünen, ÖVP, NEOS und FPÖ angenommen.

Bezirksrat Amhof (FPÖ) bringt folgenden Antrag ein:

BV-502659/2021, Umbenennung des Ehrenhaft-Steindler-Platzes

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen Dienststellen des Wiener Magistrats den 9., Ehrenhaft-Steindler-Platz in 9., Olga-Ehrenhaft-Steindler-Platz umzubenennen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrte. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrte.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ), BR Amhof (FPÖ), Schlusswort)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Der Vorsitzende Bezirksrat Mag. Maurer schließt die Sitzung um 19:18 Uhr.

Vorsitzender der Bezirksvertretung: BR Mag. Christopher Maurer e.h.

Der Bezirksrat: BVⁱⁿ-Stv. Christian Sapetschnig, MSc e.h.

Der Protokollführer: Rafael Schwarz e.h.